

RNZ 13.06.2012

Da steckt Musik drin

Der neue Förderverein Chormusik an der Lutherkirche unterstützt künftig den Singkreis

Edingen-Neckarhausen. (kaz) In Edingen-Neckarhausen gibt es einen neuen Verein: Es ist der „Förderverein Chormusik an der Lutherkirche Neckarhausen“, der künftig den Evangelischen Singkreis mit derzeit etwas 50 Sängerinnen und Sängern unterstützen wird. Die Gründungsversammlung im Gemeindehaus ging mit 44 Anwesenden über die Bühne.

In offener Abstimmung wurde Bernhard Bader zum Vorsitzenden gewählt und Charlotte Stumpfe zur Stellvertreterin. Helga Satorius ist Kassiererin im neuen Verein, Sabine Pfeil Schriftführerin. Für die Pressearbeit ist künftig Erika Eden zuständig. Außerdem gibt es mit Walter Bühler, Andreas Pollack, Margit Rohde und Christian Huy vier Beisitzer. Die Kassenprüferinnen Waltraud Donig und Bärbel Nakoinz wurden bei der Gründungsversammlung ebenfalls gewählt. Warum der musikalisch gut aufgestellte Evangelische Singkreis einen Förderverein braucht, erläuterten ein-

gangs Pfarrerin Antje Pollack und Charlotte Stumpfe und schließlich auch Bernhard Bader: Demnach werden die Konzerte, für die oft auch Solisten oder ein Orchester verpflichtet werden, immer teurer und kann die Landeskirche dies auf Dauer vielleicht nicht ausgleichen.

Konzerte werden teurer

Noch gibt es dort ein Depot von 1170 Euro, das bei Bedarf angezapft werden kann. Wenn das nicht mehr reicht, sollte der neu gegründete Förderkreis einspringen. Oder eben, wenn besondere musikalische Ereignisse zu finanzieren wären.

Bei der Gründungsversammlung kam es auch betreffs Jahresbeiträge zu einem einstimmigen Beschluss. Demnach zahlen Erwachsene für diesen Zeitraum 24 Euro und Ehepaare 36 Euro, sogenannte „ju-

ristische Personen“ (das könnten zum Beispiel andere Vereine sein) sind mit 48 Euro dabei. Kinder und Jugendliche sind bis zur Volljährigkeit beitragsfrei. Jetzt muss der neu gewählte Vorstand erst mal die Gemeinnützigkeit geltend machen und sich den Verein im Registergericht eintragen lassen. Eine der nächsten Aktivitäten wird dann der Aufbau einer Homepage sein. Schließlich will der Förderverein jederzeit im Internet abrufbar sein. Der neue Vorsitzende Bernhard Bader dankte in seinem Schlusswort allen, die dem Förderverein auf die Beine geholfen hatten und erwähnte, dass der Verein außer auf Mitgliedsbeiträge auch auf Spenden angewiesen sei.

Der Förderverein will sich unter anderem der Jugendarbeit widmen. Bei der Gründungsversammlung wurde der Satzungsentwurf verlesen und via Unterschrift der Anwesenden genehmigt. Vereinszweck ist demnach „die ideelle und finanzielle Förderung der Chormusik an

Bernhard Bader (3.v.r.) ist Vereinsvorsitzender, Charlotte Stumpfe (3.v.l.) seine Stellvertreterin. Kassiererin ist Helga Satorius (2.v.r.), Schriftührerin Sabine Pfeil (5.v.l.), Pressewartin Erika Eden (2.v.l.), Beisitzer sind Margit Rohde (l.), Walter Bühler (4.v.l.) und Andreas Pollack (r.). Foto: Katzenberger-Ruf

der Lutherkirche.“ Der mögliche Austritt aus dem Verein ist ebenfalls schon abgesegnet, kann zum Jahresende und mit sechswöchiger Kündigungsfrist erfolgen. Doch daran wollen die Gründer nicht denken, sondern den Förderverein erst mal nach vorne bringen. Der Singkreis war bisher ein nicht rechtfähiger Verein,

sein Vermögen verwaltete die Landeskirche. Das ist künftig anders. Doch bei einigen Veranstaltungen ist es besser, wenn die Kirchengemeinde haftet oder auch die Gema-Gebühren übernimmt. Das könnte schon bald der Fall, wenn sich Edingen-Neckarhausen für das Fest „Rund ums Schloss“ rüstet, das im Juli stattfindet.

